

## **Newsletter Bauzentrum München Nr. 14/09**

**Freitag, 18. Dezember 2009**

Bauzentrum München  
Willy-Brandt-Allee 10  
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der  
Landeshauptstadt München,  
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Telefon:(089) 50 50 85

Fax: (089) 54 63 66 - 20

E-Mail: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)

Internet: [www.muenchen.de/bauzentrum](http://www.muenchen.de/bauzentrum)

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 – 19 Uhr  
Sonn- und Feiertags geschlossen

**Hinweis: Das Bauzentrum ist vom 24. Dezember 2009 bis 3. Januar 2010 geschlossen!**

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Newsletter informiert Sie regelmäßig über aktuelle Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München sowie über ausgewählte externe Veranstaltungen und Aktionen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Abbestellung Newsletter“ an:

[bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)

**Wir wünschen allen Empfängerinnen und Empfängern unseres Newsletters ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr !**



Ihr Team vom Bauzentrum München



**Bauzentrum  
München**

Willy-Brandt-Allee 10  
81829 München  
Telefon: 089 505085  
Telefax: 089 546366-20

[bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)  
[www.muenchen.de/bauzentrum](http://www.muenchen.de/bauzentrum)  
geöffnet: Mo - Sa, 9 - 19 Uhr  
U-Bahn: U2 bis Messestadt West



## Der Inhalt dieses Newsletters:

### A. Aktuelle Hinweise:

- (1) **Auslosung städtischer Dachflächen** beendet / Ankündigung **Solardach-Börse**
- (2) Neue **Wärmepumpen-Checkliste** der Verbraucherzentralen
- (3) Referenzwettbewerb "**Klima-Architektur**" entschieden
- (4) PlanerInnen, ArchitektInnen und **Fachleute** mit **Sprachkenntnissen** gesucht für ehrenamtliche Aktionen mit Migrantinnen und Migranten
- (5) **Gutschein** für Ihre **Seminar-** oder **Vortragsidee!**
- (6) Nutzen Sie unsere **Veranstaltungsräume im Bauzentrum München!**

### B. Aktuelle Downloads auf unserer Homepage:

- (1) Vortragsunterlagen zum **Fachtag Pflanzenöl**
- (2) Vortragsunterlagen zum **Fachforum „Hochwertige Sanierung von WEG-Gebäuden“**
- (3) Vortragsunterlagen zum Fachforum  
**„Solarthermie: Innovative Entwicklungen und Produkte“**

### C. Veranstaltungen des Bauzentrum München:

- (1) Infoabend (19. Januar)  
**Fördermittel zur Energie-Einsparung optimal kombinieren**
- (2) Vortrag im ÖBZ (20. Januar)  
**Strom sparen mit Komfort: Haus und Haushalt auf dem Prüfstand**
- (3) Infoabend Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (21. Januar)  
**Die Zukunft der Photovoltaik-Rendite – Prognose 2010**
- (4) Infoabend Urbanes Wohnen e.V. (25. Januar)  
**Wohnen, Pflege und Gemeinschaft**
- (5) Infoabend (26. Januar)  
**Der Münchner Qualitätsstandard**
- (6) Infoabend (27. Januar)  
**Die häufigsten Fallen beim Immobilienkauf**
- (7) Infoabend (28. Januar)  
**Neuerungen in der Energieeinsparverordnung (EnEV) 2009**
- (8) Mehrsprachige Führung (30. Januar)  
**„Schöner wohnen“ - ökologisch und kostenbewusst**

### D. Aussteller-Portrait:

Triebenbacher Betriebsgesellschaft mbH

---

## A. Aktuelle Hinweise:

---

- (1) **Auslosung städtischer Dachflächen beendet / Ankündigung Solardach-Börse**

Die dritte **Ausschreibung** der Landeshauptstadt München von **stadteigenen Dachflächen zur Nutzung durch Solarstromanlagen** ist **abgeschlossen!** Alle Gewinnerinnen, Gewinner, Nachrückerinnen und Nachrücker sind informiert. Die Bewerberinnen und Bewerber, die keine Nachricht bekommen haben, haben leider bei dieser Vergabe über Losentscheid keinen Zuschlag bekommen.

Im nächsten Jahr wird das Bauzentrum München auf seiner Homepage eine **Solardach-Börse** einrichten. Darin können alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Dachflächen über das Bauzentrum München ihre Angebote veröffentlichen. Das Bauzentrum München unterstützt die Eigentümerinnen und Eigentümer von Dachflächen auch dabei, diese Angebote zu erstellen.

---

### (2) **Neue Wärmepumpen-Checkliste der Verbraucherzentralen**

Einige Anbieterinnen und Anbieter von **Wärmepumpen** bewerben ihre Produkte mit übertriebenen oder irreführenden Aussagen zu deren Wirtschaftlichkeit und Effizienz. Verbraucherinnen und Verbraucher, die das für bare Münze nehmen, erleben bisweilen unangenehme Überraschungen bei der ersten Stromrechnung. Die **Verbraucherzentralen** bieten jetzt eine umfangreiche **Checkliste** an, die Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern helfen soll, typische Fehler und überzogene Erwartungen bei Planung und Installation einer Wärmepumpe zu vermeiden. Die Checkliste gibt Antworten zu den wichtigsten technischen Fragen und Handlungsempfehlungen zu Anschaffung und Betrieb einer Wärmepumpe.

#### **Die Checkliste steht im Internet zum Download bereit**

[http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/web/brosch\\_check\\_wp.html?&no\\_cache=1](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/web/brosch_check_wp.html?&no_cache=1)  
und ist in allen 530 Energie-Beratungsstellen der Verbraucherzentralen erhältlich.

---

### (3) **Referenzwettbewerb "Klima-Architektur" entschieden**

Im Juli 2009 startete der Baustoffhersteller Xella Deutschland GmbH in Kooperation mit der Architekturfachzeitschrift DETAIL den **Referenzwettbewerb „Klima-Architektur“**. Architekten, Bauherren und Bauträger waren eingeladen ihre in Deutschland realisierten Objekte einzureichen, deren Architektur ein besonderes Klima schaffen, die die Kriterien an energieeffiziente Gebäude nach der EnEV 2007 nachweislich um mindestens 40 Prozent unterschreiten und sich durch hohe technische und gestalterische Qualitäten beim Einsatz der Baustoffe Ytong, Silka oder Ytong Multipor

Unter dem Titel „Klima-Architektur“ wurden innovative Wohnbauten und wohnähnliche Bauten prämiert, die menschliche Anforderungen an ein optimales Raum-, Wohn- und Arbeitsklima und zeitgemäße Ansprüche an Energieeffizienz gleichermaßen erfüllen. Zu den Hauptkriterien der Jury zählte neben der Erfüllung hoher technischer Standards, insbesondere eine entsprechende gestalterische Qualität mit außergewöhnlicher Atmosphäre für verschiedene Nutzungsanforderungen schaffen. Gleichermäßen wurde Wert auf eine zeitgemäße Umsetzung der Anforderungen bezüglich den menschlichen Bedürfnissen an ein optimales Raum-, Wohn- und Arbeitsklima sowie die Erfüllung der Ansprüche an Energieeffizienz und die damit verbundene deutliche Unterschreitung der EnEV 2007 gelegt.

Die Preisträger des Wettbewerbs sind:

1. Preis (4.500 €): Seniorenpflegeheim Grüne Mitte Westerholt  
Tor 5 Architekten BDA, Bochum
2. Preis (2.500 €): Wohnhaus Habermann

3. Preis (2.000 €): Berschneider + Berschneider Architekten BDA + Innenarchitekten, Pilsach  
Einfamilienhaus in Niedrigenergiebauweise  
johannes WALTHER architekt, Hamburg
4. Preis (1.500 €): Einfamilienhaus Pittweg  
Markus Coelen Architekt, Berlin

Im Rahmen der Deubau 2010 in Essen werden die Preisträger ausgezeichnet und die besten Arbeiten ausgestellt. Nach der **Preisverleihung am 14. Januar 2010** und der Möglichkeit eines Messerundgangs lädt Xella zur Messeparty auf den Ytong Silka Stand.

Alle Informationen zum Wettbewerb, sowie Bildmaterial zu den Preisträgerarbeiten im Internet: [http://www.ytong-silka.de/klima-architektur\\_referenzwettbewerb.htm](http://www.ytong-silka.de/klima-architektur_referenzwettbewerb.htm)

---

**(3) PlanerInnen, ArchitektInnen und Fachleute mit Sprachkenntnissen gesucht für ehrenamtliche Aktionen mit Migrantinnen und Migranten**

Das Bauzentrum München baut seine Angebote auch verstärkt für Münchnerinnen und Münchner mit Migrations-Hintergrund aus. Dazu sucht das Bauzentrum München **Fachleute** mit guten **Sprachkenntnissen** derzeit **insbesondere** in **Russisch** für (zumeist) ehrenamtliche Tätigkeiten, wie Beratungen und Vorträge etc.

Mit den neuen Angeboten des Bauzentrum München sollen zielgerichtet Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Nutzerinnen und Nutzer von Gebäuden in der jeweiligen Muttersprache angesprochen werden.

Das Bauzentrum München hat inzwischen bereits einen Kreis von über 25 Beraterinnen und Beratern mit Sprachkenntnissen aufgebaut, gerne können sich aber noch weitere interessierte Fachleute melden. Für alle Mitwirkenden ergeben sich viele weitere Vorteile aus dem Netzwerk der Beraterinnen und Beratern im Bauzentrum München.

E-Mail: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)

---

**(4) Gutschein für Ihre Seminar- oder Vortragsidee!**  
Wir interessieren uns für Ihre Wünsche!

Jede **Idee für ein Vortrags- oder Seminarthema** – unter Benennung der konkreten Aufgabenstellung und der Zielgruppe – belohnen wir gerne mit einem **Gutschein** über **30,- EURO** für eine kostenpflichtige Veranstaltung im Bauzentrum München.  
**Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!**

E-Mail: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)

---

**(5) Nutzen Sie unsere Veranstaltungsräume im Bauzentrum München!**

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihren Tagungen und Seminaren einen angemessenen Rahmen zu

geben. Attraktive, moderne **Veranstaltungs- und Ausstellungsräume** ermöglichen Tagungen und Kongresse zu jedem Thema.

Das Bauzentrum München vermietet insgesamt drei Räume sowie die Dachterrasse für Veranstaltungen und ist Ihr Partner für Konferenzen, Seminare, Ausstellungen, Vorträge, Empfänge oder Feiern.

Es stehen alle **moderne Veranstaltungstechnik** und Präsentationsmedien wie Rednerpult, Leinwände, Beamer, Notebook, Overhead-Projektor, Flipcharts, Diaprojektor und Internetanschluss zur Verfügung. Die Räume werden variabel mit Stühlen und Tischen möbliert. Ob Getränke, Gebäck oder komplettes **Catering**: Sie werden im Bauzentrum München bestens beraten und versorgt.

Wenn Sie eine Veranstaltung im Baubereich planen, unterstützt Sie das Bauzentrum München auf Wunsch auch bei der Programmkonzeption und der Referentinnen-, Referentensuche.

**Weitere Informationen zur Raumanmietung im Bauzentrum München finden Sie auf unserer Homepage – direkter Link:**

[http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung\\_foerderung/bauzentr/bz\\_raumvermietung/124105/index.html](http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung_foerderung/bauzentr/bz_raumvermietung/124105/index.html)

---

## **B. Aktuelle Downloads auf unserer Homepage:**

---

### **(1) Vortragsunterlagen zum Fachtag Pflanzenöl**

Auf unserer Homepage finden Sie nun Vortragsunterlagen zum **Fachtag Pflanzenöl** vom 14. Oktober 2009.

Direkter Link:

[http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung\\_foerderung/bauzentr/bz\\_veranstaltungen/204039/index.html](http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung_foerderung/bauzentr/bz_veranstaltungen/204039/index.html)

---

### **(2) Vortragsunterlagen zum Fachforum „Hochwertige Sanierung von WEG-Gebäuden“**

Auf unserer Homepage finden Sie nun Vortragsunterlagen zum **Fachforum "Hochwertige Sanierung von WEG-Gebäuden" vom 19. November 2009**

Direkter Link:

[http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung\\_foerderung/bauzentr/bz\\_veranstaltungen/355065/index.html](http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung_foerderung/bauzentr/bz_veranstaltungen/355065/index.html)

---

### **(3) Vortragsunterlagen zum Fachforum „Fachforum "Solarthermie: Innovative Entwicklungen und Produkte"“**

Auf unserer Homepage finden Sie nun die Vortragsunterlagen zum **Fachforum "Solarthermie: Innovative Entwicklungen und Produkte"** vom 01. Dezember 2009.

Direkter Link:

[http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung\\_foerderung/bauzentr/bz\\_veranstaltungen/375297/index.html](http://www.muenchen.de/Rathaus/rgu/beratung_foerderung/bauzentr/bz_veranstaltungen/375297/index.html)

---

## **C. Veranstaltungen des Bauzentrum München:**

---

### **(1) Infoabend**

#### **Fördermittel zur Energie-Einsparung optimal kombinieren**

Münchner Förderprogramm Energieeinsparung – BAFA - KFW

Termin: **Dienstag, 19. Januar 2010 2009, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Referentin: **Gesa Lenhardt**, Dipl.-Ing. Architektin, Energieberaterin BAFA/dena

#### **Eintritt frei!**

Neben der Stadt München haben auch weitere Fördermittelgeber in diesem Jahr Änderungen in Ihren Förderprogrammen vorgenommen: Das BAFA hat seit Anfang März neue Richtlinien und die KfW hat das Konjunkturpaket 1 umgesetzt. Für Bauherren und Investitionsträger ist die Kombinierbarkeit verschiedener Förderungen bei der finanziellen Planung energetischer Sanierungen sehr wichtig. Der Infoabend stellt die wesentlichen Neuerungen der drei Fördermittelgeber vor und nennt best-practice Beispiele bei Kumulationen.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

**Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein.**

---

### **(2) Vortrag im ÖBZ**

#### **Strom sparen mit Komfort: Haus und Haushalt auf dem Prüfstand**

Termin: **Mittwoch, 20. Januar 2010, 19.30 Uhr**

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München, Engelschalkinger Str. 166**

Referent: **Norbert Endres**, staatl. gepr. Umweltschutztechniker / Stromsparberater

#### **Eintritt frei!**

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine neue Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an. Der Eintritt ist auch hier - wie zu den Infoabenden, die im Bauzentrum München stattfinden - frei.

Die Stromkosten für Mieter und Eigentümer sind oft höher als die Heizkosten. Nicht zuletzt sind Maßnahmen zum Strom sparen ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Doch wie und wo sind die "Stromfresser" zu finden? Welche technischen Lösungen können den Stromverbrauch nennenswert senken? Unter welchen Umständen sind beispielsweise Energiesparlampen und

sparsame Haushaltsgeräte wirtschaftlich? Und wie kann der Stromverbrauch halbiert werden ohne auf den gewohnten Komfort zu verzichten?

Das Umweltbundesamt hat errechnet, dass sich alleine die Stand-By Leerlaufverluste in Büros und Privathaushalten in Deutschland jedes Jahr zu einer Summe von gut 4 Milliarden Euro addieren. Und falls über massive Maßnahmen und Instrumente im kommenden Jahrzehnt die wirtschaftlichen Stromsparmöglichkeiten von insgesamt rund 110 Milliarden Kilowattstunden pro Jahr bei allen Stromverbrauchern ausgeschöpft würden, könnte man auf den bisher geplanten Neubau von etwa 30 Kraftwerken verzichten!

**Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Vortrags ein!**

[www.oebz.de](http://www.oebz.de)

---

**(3) Infoabend Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.  
Die Zukunft der Photovoltaik-Rendite – Prognose 2010**

Termin: **Donnerstag, 21. Januar 2010, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Referent: **Hartmut Will**

**Eintritt frei!**

Sonnenstromanlagen, die Photovoltaik, erleben zur Zeit einen Boom. Während des ganzen 2. Halbjahres 2009 entwickelten sich die Preise massiv nach unten. Die Einspeisevergütung blieb jedoch über das ganze Jahr unverändert, so wie das den Regeln des Erneuerbare-Energien-Gesetzes entspricht. Gewinner war somit der Verbraucher, der sich einer stattlichen Rendite gleichsam auf gesetzlicher Grundlage sicher sein konnte. Dementsprechend nahmen die Aufträge der Branche auch zu.

Die spannende Frage lautet nun für den Endkunden: "Bleibt das so, - was ändert sich?" Die Antwort ist von politischen und branchenstrategischen Aktivitäten abhängig. Und da gibt es bereits deutliche Signale, die eine einigermaßen sichere Prognose zulassen. Der Vortrag gibt Einblick in das Preisbildungsgeschehen und legt die erkennbaren Strömungen offen. Am Ende steht eine interessante Prognose, die jeder kennenlernen sollte, der mit Solarstrom Geld verdienen will und damit gleichzeitig einen Umweltnutzen hervorbringen möchte.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

**Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein!**

[www.dgs.de](http://www.dgs.de)

---

(4) **Infoabend Urbanes Wohnen e.V.**  
**Wohnen, Pflege und Gemeinschaft:**  
Wohnkonzepte aus dem In- und Ausland

Termin: **Montag, 25. Januar 2010, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referent: **Gerlinde Gottlieb** M.A., Sozialwissenschaftlerin

**Eintritt frei !**

Im vertrauten Umfeld wohnen, bedarfsgerechte Pflege- und Hilfeleistungen in Anspruch nehmen und nicht alleine sein. Dies wünschen sich die meisten Menschen für sich selbst oder für ihre Angehörigen.

Der Vortrag informiert über die verschiedenen Formen der Wohn- und Pflegegemeinschaften in Deutschland und im Ausland, die für Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf oder auch bei Demenz eine Alternative zum Heim bieten. Bilder geben einen Einblick in den Alltag dieser Wohnform.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

**Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein.**

[www.urbanes-wohnen.de](http://www.urbanes-wohnen.de)

---

(5) **Infoabend**  
**Der Münchner Qualitätsstandard**  
Anforderungen des Münchner Förderprogramms Energieeinsparung

Termin: **Dienstag, 26. Januar 2010 2009, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Referentin: **Gesa Lenhardt**, Dipl.-Ing. Architektin, Energieberaterin BAFA/dena

**Eintritt frei!**

Mit dem seit Februar 2009 gültigen „Münchner Qualitätsstandard“ werden wichtige Anforderungen zur hochwertigen Ausführung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden beschrieben. Dieser „Münchner Qualitätsstandard“ ist ein Hilfsmittel für die Vereinbarung von Standards für die Planung und Ausführungen bei Sanierungen und Neubauten. Ziel ist es dabei, vor der Vereinbarung von Vergütungen über bauliche Leistungen die technischen Standards der Leistungen gemeinsam festzulegen. Für alle Maßnahmen, für die eine Förderung nach dem Förderprogramm Energieeinsparung der Landeshauptstadt München beantragt wird, sind auch alle entsprechenden Anforderungen aus dem Münchner Qualitätsstandard einzuhalten.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

**Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein.**

---

(6) **Infoabend**  
**Die häufigsten Fallen beim Immobilienkauf**

Termin: **Mittwoch, 27. Januar 2010, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Referent: **Bernd Weitzenbauer**, Bauberater und -betreuer

**Eintritt frei!**

Der sorgenfreie Weg in die eigenen vier Wände, was es zu beachten gilt, damit der Traum von der eigenen Wohnung nicht zum Altraum wird, darauf weist der Vortrag des langjährigen Bauberaters Bernd Weitzenbauer hin: Wie Sie raffinierte Verkaufsmethoden erkennen und ihnen begegnen können, auf was Sie bei Besichtigungen achten sollten, welche möglichen Fallstricke in der Vertragsgestaltung lauern oder wie Sie erfolgreiche Preisverhandlungen führen. Außerdem zeigt der Referent die Vor- aber auch die Nachteile sowohl bei Alt- als auch beim Neubau auf und bietet Lösungen an, um tückische Stolpersteine zu vermeiden. Sie erhalten viele wertvolle Tipps, damit der Immobilienkauf reibungslos und nervenschonend abläuft.

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

**Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein!**

---

(7) **Infoabend**  
**Neuerungen in der Energieeinsparverordnung (EnEV) 2009**

Termin: **Donnerstag, 28. Januar 2010, 18 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Referent: **Werner Knöbl**, Energieberater

**Eintritt frei!**

Die neue Energieeinsparverordnung (EnEV 2009) ist am 1.10.2009 in Kraft getreten. Dadurch wurden die energetischen Anforderungen für Neubauten um 30 % verschärft, auch bei der Sanierung von Bestandsgebäuden setzt die EnEV 2009 neue Maßstäbe. Die Maßnahmen zur Kontrolle der Verordnung wurden verstärkt, sowie einheitliche Bußgeldvorschriften eingeführt.

Der Vortrag behandelt insbesondere folgende Aspekte näher:

- Verschärfung der energetischen Standards - Pflichten und Bußgelder
- Mindeststandards bei Bestandsgebäuden bei der Sanierung
- Neue Prüfpflichten
- Energieausweis nach der Sanierung
- Verpflichtung zur Erstellung eines Lüftungskonzeptes
- Welche Nachrüstverpflichtungen haben Eigentümer und bis wann sind sie zu erfüllen?
- Berechnungsnormen und Vorschriften

Für eine individuelle Beantwortung von Fragen der Besucherinnen und Besucher steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

**Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Infoabends ein!**

---

**(8) Mehrsprachige Führung**

**„Schöner wohnen“ - ökologisch und kostenbewusst**

Ein energetisch optimiertes Mehrfamilienhaus am Westpark

Termin: **Samstag, 30. Januar 2010, 14 Uhr**

Treffpunkt: **Pollingerstrasse 11 (U-Bahn-Station U6 Holzapfelkreuth)**

Führung: **Natalie Neuhausen, Dipl.-Ing. Univ. Architektin / Energieberaterin TÜV**

Veranstalter: **Münchner Volkshochschule München Süd** in Kooperation mit dem **Bauzentrum München**

**Teilnahme kostenfrei!**

Besichtigt wird ein Mehrfamilienhaus mit 6 Parteien in der Nähe des Westparks. Die Eigentümer modernisierten ihre Immobilie auf einen energetisch hohen Standard, wodurch die Wohnbehaglichkeit enorm gesteigert werden konnte und gleichzeitig die Nebenkosten drastisch sanken. Die Optimierung der Gebäudehülle mit gleichzeitigem Austausch der Heiztechnik durch die Nutzung von regenerativen Energiequellen macht dieses Projekt einzigartig. Durch die optimale Kombination der zu dieser Zeit verfügbaren Fördermittel wurde dabei der Investitionsaufwand minimiert.

**Die Erläuterungen bei dieser Führung werden außer in Deutsch optional auch noch in Englisch, Französisch und Griechisch angeboten.**

**Wir freuen uns auf ihre Teilnahme!**

---

**D. Ausstellerportrait:**

---

Die Dauerausstellung im Bauzentrum München kann von allen Besucherinnen und Besuchern

während der Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 bis 19 Uhr (nicht an Sonn- und Feiertagen) besichtigt werden. Sie finden auf vier Etagen viele Exponate zu vielen Baustoffen und Ausbauteilen sowie zur Anlagentechnik und zur Energieversorgung. Die Ausstellungsstücke in der Dauerausstellung werden von unseren ehrenamtlichen Beraterinnen und Beratern während einer Beratung im Bauzentrum München auch gerne zur Veranschaulichung technischer Details und Verfahrensweisen herangezogen (Hinweis: Die Beraterinnen und Berater können und dürfen aus Gründen der Neutralität dabei aber keine wertenden Aussagen zu den ausgestellten Produkten und Dienstleistungen machen).

Um Ihnen einen kleinen Eindruck von unserer Dauerausstellung im Bauzentrum München zu geben, werden an dieser Stelle regelmäßig Mieterinnen/Mieter kurz vorgestellt.

**Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die folgenden Inhalte ausschließlich auf den Angaben der jeweiligen Firma beruhen. Das Bauzentrum München übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Angaben keine Verantwortung oder Haftung.**

---

## **Triebenbacher Betriebsgesellschaft mbH**

### **„GUTE IDEEN - ÜBERZEUGENDE LÖSUNGEN“**

In vielen Freianlagen werden Metallbauarbeiten in Form von Geländern, Gittern, Türen, Toren, Rankgerüsten, Pergolen, Brücken, Lauben, Glasüberdachungen eingesetzt.

Triebenbacher bietet mit Ihren 11x Metallzentren in Deutschland und Österreich flächendeckend weit mehr als 4.000 Artikel, und damit eines der umfangreichsten Sortimente an Bauteilen für dieses Handwerk, an.

Die verschiedensten Materialien aus Schmiedeeisen, Edelstahl, Messing und Holz, sowie ein umfangreiches Zubehörprogramm mit Farben, Torantrieben, Glasbaubeschlägen und Architekturseilen, ergänzen die Produktpalette. Metallhandwerker und Garten- und Landschaftsbauer finden hier alles für die Herstellung.

Von Handläufen, Geländern, Tor- und Zaunbauteilen bis hin zu Fertigzäunen und Fertigtoren, Fenstergitter, Treppengeländer, Glasvordächern, Außenleuchten und viele Artikel der Innenraumgestaltung, steht ein umfangreiches Sortiment in unterschiedlichsten Designvarianten zur Auswahl. Den gleichbleibend hohen Qualitätsstandard, unter Berücksichtigung strengster Qualitätskriterien, sichert die Herstellung in eigener Produktion.

Die fachliche Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von Projekten, gekoppelt mit einer umfangreichen Beratung, sind für uns selbstverständlich. Ein flächendeckendes Vertriebsnetz mit kundenorientierten fachkundigen Mitarbeitern im Innen- und Außendienst vor Ort, leistet besten Service und gibt unseren Kunden die nötige Planungssicherheit für die richtigen Entscheidungen.

Großzügige Ausstellungsräume in allen Triebenbacher Metallzentren bieten unseren Handwerkern und Endkunden die Möglichkeit, vorgestellte Ausführungen und Designs anhand aussagefähiger Muster besichtigen zu können. In vielen Fällen dienen Sie auch als Ideenschmiede für neue Projekte.

Ein gut sortiertes Warensortiment garantiert dem Handwerker kurze Beschaffungswege und damit eine optimale Versorgung vor Ort. Auch Individuallösungen und Spezialanfertigungen auf Kundenwunsch sind Service-Standard bei Triebenbacher. Sie werden durch ein permanent geschultes Fachpersonal bei der Umsetzung Ihrer Vorhaben optimal begleitet und in Partnerschaft abgewickelt.

Als Partner des Handwerks erschließen wir stets neue Märkte, nehmen Innovationen und Trends auf und entwickeln diese weiter als permanente Aktualisierung unserer Sortimente.

Optimaler Service und die Gewährleistung einer langfristigen Kundenbindung - Diesem Anspruch stellen wir uns täglich!"

**Kontakt:**

**Triebenbacher Betriebsgesellschaft mbH**  
Rüdesheimer Straße 1-5  
80686 München  
Telefon: 089 / 570 928 0  
Telefax: 089 / 570 5148  
E-Mail: [info@triebenbacher.de](mailto:info@triebenbacher.de)  
Internet: [www.triebenbacher.de](http://www.triebenbacher.de)



---

**Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung:**

---

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nennen Sie uns interessante E-Mail-Adressen zur Aufnahme in unseren Verteiler.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben oder Ausstellerin, Aussteller in unserer Dauerausstellung werden wollen.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrum München trägt dazu bei energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch  
Bauzentrum München